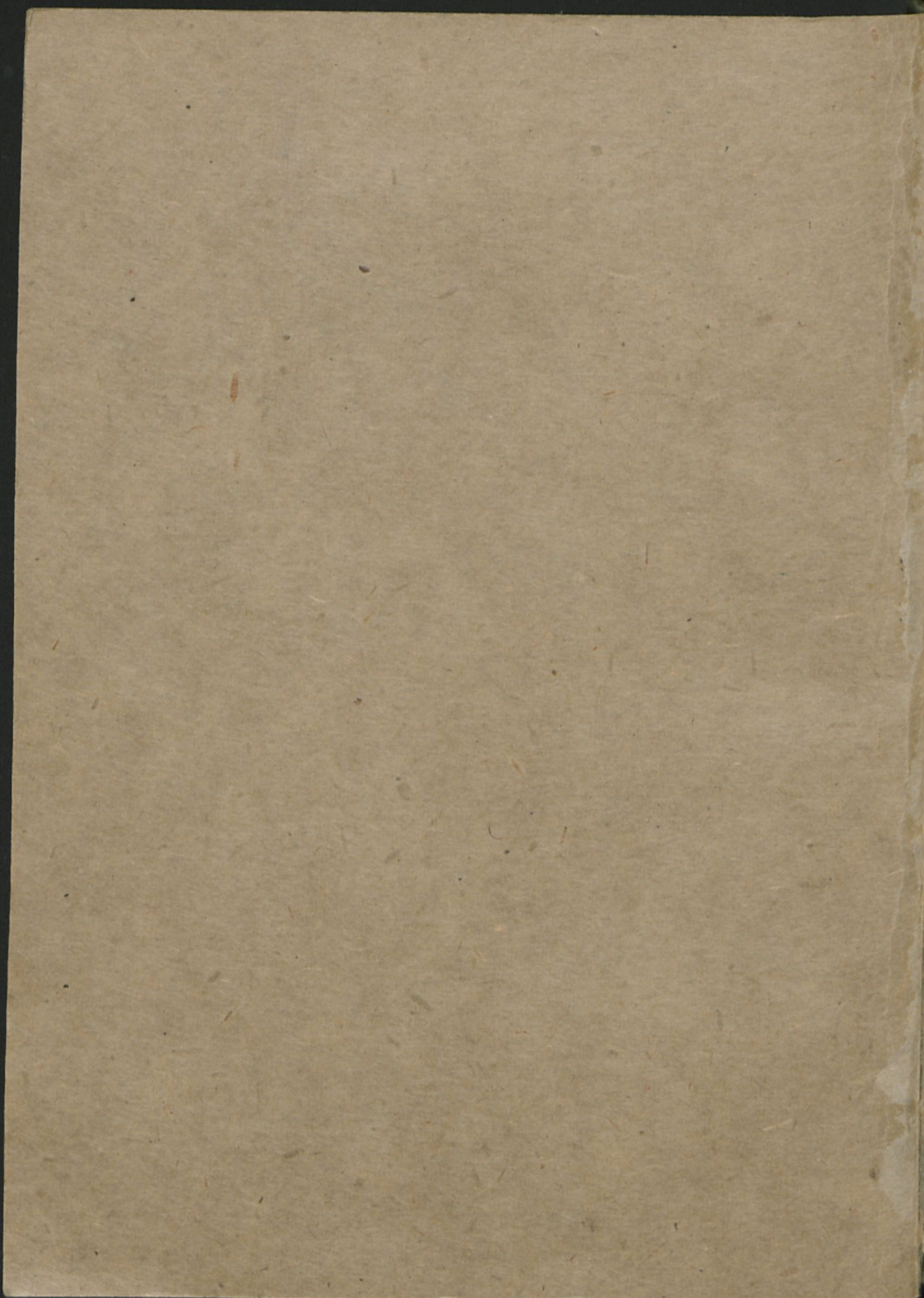


V 9
907





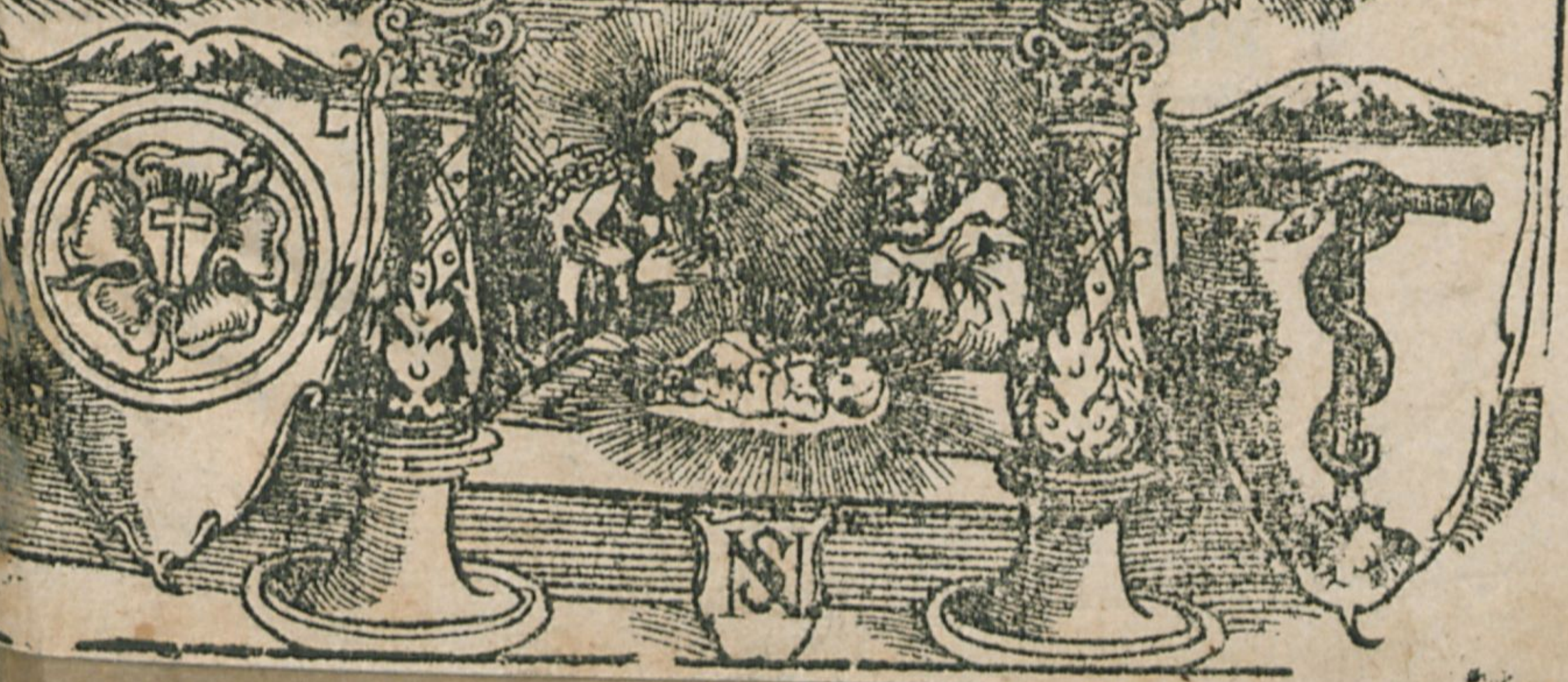
Vg
907



Ausschrei-
bunge eines hei-
ligen freyen Christ-
lichen Concilij
Anno
1535



STATS-BIBLIOTHEK
HALLE
(SALE)



877-III

dos 110



Der Heilige Geist
warhafter Gott/ oberster
Herr vnd gubernator
der Gemeinen heili-
gen Christlichen
Kirchen.

Es ist bis auff diese
stunde/ eine lange zeit bisher/
durch viel vnser lieben kinder/
so hin vnd widders auff erden
wonen / vnd inn vnser einige
heilige Gemeine Christliche
Kirchen gehören/ allerley gros vnd hochbe-
schwerliche klage/ hertzlich seuffzen/ vnd ge-
meine erbermlich geschrey/ der elenden vnd
armen bis inn hohen himel / gar offte an
vns gelanget/ vnd mit ganz ernstlichem bit-
ten/ vnd hefftigem anhalten mehrmals fur
getragen/ Wie das einer/ Papsst Clemens
genant/ on vnser zuthun/ wissen odder wil-
len/ sich aus eigenem furnemen vnd thurst/

Aij zum

zum Regiment in vnser heiligen Christ-
lichen kirchen/durch Simonien/mit gelde/
heimlichen listen / allerley finantz / bösen
rücken vnd anschlegen / on alle scham / schen-
dlich eingekauft / vnd sich selbs zur seelen sor-
gen / als Gottes verechter vnd lesterer / ge-
drungen / Vnd wie wol er die verwilligung
vnd stimmen so viel seiner Bepstlicher (nicht
vnserer) creaturen / der Cardinalen / mit du-
caten vnd etlichen thunnen kronen / als schen-
dlicher frekmeren / gekromet / so ruhmet er
sich doch zu grosser vnflaglicher lesterung
dem son Gottes Christo / einen stadhalter
Gottes auff erden / ein heubt vnser heiligen
Gemeinen Christenheit vnd kirchen .

So es nu am tage / vnd vnlentbar
ist / das er sampt seinen Cardineln / Bischo-
nen / vermeinten Prelaten / vnd falschen hir-
ten / allerley schreckliche greuel / zu vnuer-
windlichem vnflaglichem ergernis viel tau-
sent / ja vnzelicher seelen vn̄ gewissen / durch
seine falsche Gots lesterische lere / vnd jr ver-
ruechts / vnuerschampts / wüstes wesen vnd
leben eingefurt / Haben wir vber das mit be-
kümere

künerten gemüt verstanden / wie er mit ge-
walt zu erhalten / zu schützen / handhaben
vnd zu verteidigen seine gretwel / Viel vn-
ser lieben kinder / frume / vnschuldige Chris-
ten / durch seine verwanten vnd zu gethane
Bischove vnd Fürsten / mit dem feur vnd
schwert / vnd allerley mörderischer vnd wü-
terische tyrannen / zubezwingen vnd zu zwün-
gen sich vnter stehet / Vnd erfülle also / wie
ein rechter rüstzeug vnd eigener knecht Sa-
tane des vaters aller lügen vnd stiffter al-
ler mörderen / vnser kirchen mit vnschuld-
gem blut .

Wie wol nu viel vnser aller liebsten
kinder beide geistliche vnd weltliche / Vnd
sonderlich vnser lieber getrewer Carolus /
der fünffte Römische Keiser / mit hefftigem
anhaltten vnd grossen ernste begeret / auch
mit hohem flehen vnd bitten / omb Gottes
willen / derhalben empfig vnd vleissig an-
geregert vnd anregen hat lassen / als der ho-
he dringende not halben / in der Religion
sachen / ein gemeine frey Christlich Conci-
lium aus zuschreiben / auff's erste es iner-
A iij möglich

müglich zuuersamen / vnd zuhalten / Da
mit allerley / Kotten / Secten / Zwispalt/
trennung zu verkommen / vnd allerley mech-
tige / grosse dieser geschwinden zeiten vor-
stehende fahr / begegend werden mochte /
die ergernis aus dem Reich Christi hin-
weg zuthun / falsche lere vnd gebrechen / bei-
de an heubtern vnd gliedern / zu endern.

So beharret er doch als ein versto-
ckter / verblendter / Teuffels kind / vnd feind
aller warheit / auff seinem Gottlosen sinn
vnd fürnehmem / Suchet alle böse prag-
ticken vnd liste / das helle liecht vnd die not-
dürfftige handlung der Religion sachen
bösllich zufliehen / Hat auch gar keine schein /
on alle ursache / vnuerschampt / auff so vlei-
ssig ansuchen / flehen vnd bitten / vnser lie-
ben Christen / das gemeine Concilium zu
wegeren / Alles darumb / damit sein vnd sei-
ner verwanten teuffelischen irthumb / Got-
tes lesterung / verzweuelte schalckheit vnd
bosheit / nicht für den leuten öffentlicher
auffgetaget / vnd er zu der Reformation ge-
drungen

Dringeten werde / wolte also viel lieber / das
vnsere ganze heilige Christliche kirche / gar
vnd ganz vertilget / vmbgestossen vn̄ gründ
lich zu boden gienge / denn das sein grew
lich / schrecklich / Gottes lesterisch wesen / zu
etwas odder zum teil solte verhindert wer
den .

So wir denn nach vnsere Göttlicher /
vbermessiger / güte vnd barmherzigkeit / sein
vnd der seinen grewel / vnd schrecklich Got
tes verachtung vnd lesterung / schwere / vn
gehörte / Caynische sünde / lange genug ge
duldet vnd getragen haben / viel rhaum
vnd zeit / im zur busse genug gegeben / Vnd
im hoffnung der besserung / im vnd den sei
nen / zu gnaden vnd heil / zu gesehen / solch
mechtig / starck / vnauffhörlich geschrey der
armen / gar lange auffgehalten / Vermerck
en wir doch / wie vnsere lieber Salomon sa
get / Das der knecht so herrlich erzogen / ge
gen seinem herren trozig wird .

Vnd nach dem der vermeinte Stad
halter Gottes / von tage zu tage / lenger ihe
mehr verstocket / vnd im seinem Caynischen
blut

Blut durst verbertet wird / also / das keiner
busse noch besserung bey jm odder den sei-
nen zu hoffen / Vnd gleublich an vns ge-
langet / das er / wo seinem trözigen furne-
men nicht beiegent / vns vom himel vnd
stuel vnser Maiestet (wo es als wenig am
vermögen / als am willen mangelt) zusto-
ssen sich vnter stehen würde / Das ers also
on Gott / on Christo / on den Heiligen Geist /
jnn der kirchen / seines lesterlichen / schendli-
chen furnemen / mit allem mutwillen jmer
mehr fur vnd fur treiben möchte.

Derhalben sind wir endlich durch das
anhaltten vnser lieben kinder aller Christen
bewegt / vnd noch gehaltenem zeitigem rat /
mit dem Vater vnd dem Son / jnn kegen-
wertigkeit aller vnser lieben heiligen Engel-
jnen wider obgedachten grewel / mit gebür-
lichem trost / Göttlicher / stadlicher / starcker
rettung vnd hülffe / beistand zuthun / vnd zu
fodderen irer seelen heil vnd seligkeit / Sind
wir aus vnser Göttlichen gewalt vnd ma-
cht / on mittel / auff's forderlichste vnd schleu-
migste / ein gemeine frey Christlich Concili-
um aus

um aus zuschreiben / anzusehen vnd zuver-
samlen bedacht / darinnen wir inn allen ses-
sion selbes gegenwertig / die presidentz hal-
ten / die Kirchen vnd Religion sachen anhö-
ren / vleissig erwegen / handelen / vorausgan-
ge des Concilij genzlich zu einem seligen
gewissen ende / vnd beschlus bringen wol-
len.

Derhalben verkündigen wir hie mit /
vnd inn krafft dieses vnser öffentlichem
Mandats vnd ausschreibens / ein gemein-
fren Christlich Concilium / Welches inn vn-
ser waren heiligen gemeinen Christlichen
Kirchen / sol celebriert vnd gehalten werden /
Manen vnd erfordern ernstlich durch diese
vnser schriftte alle vnser verwanten vnd vn-
terthanen / das ist / alle Christgleubige / das
sie on aussen bleiben / ongeachtet vnd vnan-
gesehen / alle Römische widergebot / tücke /
list / behelff / ausflucht / widdersechtung / de-
cret / bann / interdicit / alle andere wegerung /
auffzug / hinderung / odder alle ander gebot
vnd verbot / gemelts / vermeints / Stadthal-
ters / so er odder die seinen zuvor hie widder
B gesetzt

gesetzt / geschrieben / geordnet / fünffzig sekert
oder orden würden / zu ob angezeigtem Ge-
neral / Synodo vnd frehem Concilio sich
gehorsamlich / vnuerzüglich / zuuerfügen vñ
stadlich zusamelen / Do selbst zu vernemen
vñ an zuhören / vnsern gewissen / endlichen /
beschluss / sentenz vnd vrteil / Vnd des heil-
ligen frehen gemeinen Christlichen Conci-
lij / vnuerenderlich decret / von Reformati-
on vnser Kirchen / bey pene vnd straffe vn-
ser schweren vngnade / vnd ewigen verdan-
nis / Wie wir denn / das auch fur ein vber-
treden vnd freuelich verbrechen / heilsames
gehorsams gegen der aller heiligsten vnd
aller höchsten Oberkeit / achten wollen /
Vnd damit an diesem vnsern ernstest bes-
felh vnd gebot / niemands / was standes er
sey / zweifeln odder entschuldigung für wen-
den darff / haben wir befolhen / wie wir denn
hiemit auch befelhen / vnserm obersten Se-
cretario vnd Erzkantzler des Heiligen Göt-
tlichen Reichs / Gabrieli dem starcken heilia-
gen Engel / diesen vnsern befelh vnd gemein
Mandat aus zu schreiben / das inn gewöhn-
liche

swönliche forme zubringen / Darüber auch
eins odder mehr Instrument / so viel die not
durfft erfordert / zu machen.

Vnd wir wollen auch hie mit gebieten /
allen vnd idern / aus vnserm eigen sonder-
lichen / Göttlichen / aller höchsten freyen
macht vnd gewalt / das dem also gehorsam-
lich nach gegangen / vnd genzlich allenthal-
ben gegleubt werden sol / nicht anders / denn
als weren wir selbs gegenwertig / vnd das
selbe mündlich vñe vocis oraculo / odder /
wie am ersten Pfingstage mit feuri-
gen zungen / ausgeruffen vnd
befolhen hetten.

Geben ic.

im vnserm Göttlichen /
himlischen thron /

im jare /

1535.



Ad ich Gabri-
el / des heiligen Göt-
lichen / Himelischen
Reichs Erbkantzler
ic. Vnd von dem
obersten thron Got-
tes / Legatus crea-
tus / Noch dem ich
bey diesem allen gewesen / vnd angehoret
habe / das alle stücke / puncte / wie oben ge-
meldet / also von Gott dem heiligen Geist on-
mittel befolhen / Habe ich solches inn dieses
gegenwertiges / öffentlichs Instrument zu-
samen bracht / Vñ das einem andern befol-
hen vñ schreiben lassen / mit meinem gewön-
lichem namen vnter geschrieben / vnd gewön-
lichen zeichen gezeichnet / Inn gegenwertig-
keit der Herrn / Michael prepositi Paradisi
Vnd Kaphael medico Dei / vnd viel ander
Heiligen Engel Gottes / vñ glaubwürdigen
zeugen / hie zu sonderlich beruffen
vnd gebeten. Anno /

1534

ri
öt
en
ler
em
boe
ca
ich
ree
ge
on
es
u
ol
n
n
g
pifi
ber
en



79 907 01

M.C.



X 2207044





8
7
6
5
4
3
2
1
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19

B.I.G.

Farbkarte #13

Black
3/Color
White
Magenta
Red
Yellow
Green
Cyan
Blue

Centimetres

